

Form verdirbt die Freude. Die Unzulänglichkeit der sog. „reinen ökonomischen Theorie“ kann schlagender und eindrucksvoller dargetan werden. Wohlthuend berührt das mutige Bekenntnis zu H. Pesch (82).

O. v. Nell-Breuning S. J.

*Saggio di una teoria della società*, di Luigi Bellini. 8°. I. La morfologia sociale. (XII und 236 S.) II. La dinamica sociale. (XVII und 416 S.) Mailand 1934, „Vita e Pensiero“. L 25.— bzw. 30.—

Das dem Andenken Contardo Ferrinis gewidmete Werk läßt sich kennzeichnen als realsoziologische Abhandlung über Gestaltung (I) und Leben (II) der Gesellschaft. Seine Eigentümlichkeit liegt darin, daß es sowohl die natürliche Tatsache der Schöpfung als auch die historische Tatsache der übernatürlichen Offenbarung und des Christentums nach ihrem vollen Gewicht zur Geltung bringt. Dabei erliegt es durchaus nicht der Gefahr eines falschen Supranaturalismus, sondern signalisiert sie sehr deutlich für die historische Betrachtung im Traditionalismus, um im systematischen Aufbau sich ebenso sehr vor ihr zu hüten. Gegenüber organistischer Überspannung der organischen Auffas-

sung der Gesellschaft wird so scharf Front gemacht, daß die Gefahr des Abgleitens in formalsoziologische „Beziehungslehre“ naherückt und in der Tat nicht völlig vermieden scheint. Der Faschismus rückt ungefähr in die Linie des christlichen Solidarismus.

O. v. Nell-Breuning S. J.

*La concezione biologica dell'economia; considerazioni sul sistema del Marshall*, di Francesco Vito. 8° (IX und 71 S.) Mailand 1934, „Vita e Pensiero“, L 6.—

Der Wert dieser Schrift besteht darin, daß sie bei einem der hervorragendsten neoklassizistisch-sozialliberalen Nationalökonomien die starken Ansätze zu einer von der klassischen atomistisch-individualistischen Mechanik sich freimachenden organischen Auffassung der Wirtschaft, wie sie unserer christlichen Gesellschafts- und Wirtschaftslehre selbstverständlich ist, aufzeigt. Die vornehme Abgeklärtheit und maßvolle Zurückhaltung, die den italienischen Verfasser ebenso auszeichnen wie den großen englischen Volkswirtschaftler, machen die Lesung zu einem ungetrübten, in den heutigen bewegten Zeiten doppelt fruchtbaren Genuß.

O. v. Nell-Breuning S. J.

---

Stimmen der Zeit, Monatschrift für das Geistesleben der Gegenwart. Herausgeber und Schriftleiter: Josef Kreitmaier S. J., München, Veterinärstraße 9 (Fernsprecher 32 749). Mitglieder der Schriftleitung: A. Koch S. J., J. Overmans S. J., M. Pribilla S. J., C. Noppel S. J. (Roma 130, Via S. Nicola da Tolentino 8), W. Peitz S. J. (Stella Matutina in Feldkirch, Vorarlberg), zugleich Herausgeber und Schriftleiter für Österreich. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Eugen Riegger, Freiburg i. Br. — DA. II. Vj. 1934: 4700 Stück.

Aus der Abteilung „Umschau“ kann aus jedem Hefte ein Beitrag gegen Quellenangabe übernommen werden; jeder anderweitige Nachdruck ist nur mit besonderer Erlaubnis gestattet.

Aufnahme finden nur ausdrücklich von der Schriftleitung bestellte Arbeiten. Unverlangte Einsendungen gehen an den Absender zurück, falls Frei-Umschlag beiliegt.